

Reges Interesse beim Jahres-Kickoff der Wirtschaftsjuvenen



Was steckt denn hinter den Wirtschaftsjuvenen (WJ) Schwarzwald-Baar-Heuberg, für was stehen sie und wie kann man da überhaupt mitmachen? Diese und viele andere Fragen rund um den größten Verband junger Unternehmer und Führungskräfte hätten der diesjährige Vorsitzende für den Kreis Schwarzwald-Baar-Heuberg Tobias Kiefer und seine Vorstandskollegen bei der Online-WJ-Academy beantwortet, schreibt die IHK in einer Pressemitteilung.

In das diesjährige, digitale corona-konforme Format per Zoom-Videokonferenz hätten sich über 20 Teilnehmer eingeschaltet. Ganz besonders habe es die Organisatoren gefreut, dass knapp die Hälfte davon neue Interessenten waren. Auch langjährige Mitglieder hätten die Chance genutzt, ihr Wissen zu erweitern.

Es gab viele hilfreiche Informationen zum Aufbau, den Projekten sowie den Angeboten und Vorteilen der Wirtschaftsjuvenen und dem internationalen Pendant, der Junior Chamber International (JCI). Zudem habe man über den Werdegang vom Interessent zum Mitglied, die Weiterbildungs- und Schulungsmöglichkeiten, Konferenzen auf Landes- und Europaebene und die jeweiligen Ansprechpartner berichtet.

Der zweite Teil der WJ-Academy bildete einen Einblick in die drei Kreis-Projekte, die die Junioren

Reges Interesse beim Jahres-Kickoff der Wirtschaftsjuvenoren

dieses Jahr vorantreiben würden und wofür noch Unterstützung für die Projektteams gesucht werde. In separaten sogenannten „Breakout-rooms“ stellte der Projektleiter in Kleingruppen aufgeteilt die Themen vor und konnte auf Fragen eingehen.

Im Jubiläumsjahr des 40-jährigen Bestehens des Kreises werde es ein Projekt „Heritage“ geben, in dem die Historie aufgearbeitet werden soll und – sofern es Corona zulässt – eine Jubiläumsfeier im Herbst stattfinden. Die Teilnahme am World Cleanup Day am 18. September werde in einem weiteren Projekt koordiniert. Das dritte Projekt bestehe aus der Organisation der Witthoher Gespräche, einem Polittalk vor der Bundestagswahl, der dieses Jahr voraussichtlich in einem hybriden Format stattfinden werde.

Über die Wirtschaftsjuvenoren

Die Wirtschaftsjuvenoren Schwarzwald-Baar-Heuberg sind eine Vereinigung von jungen Unternehmern und Führungskräften mit 48 Mitgliedern aus allen Bereichen der Wirtschaft. Die regionalen WJ gehören den Wirtschaftsjuvenoren Deutschland (WJD) an, die mit mehr als 10.000 aktiven Mitgliedern den größten Verband von Unternehmern und Führungskräften unter 40 Jahren bilden. Bundesweit verantworten die Wirtschaftsjuvenoren bei einer Wirtschaftskraft von mehr als 120 Milliarden Euro Umsatz rund 300.000 Arbeits- und 35.000 Ausbildungsplätze. Der Bundesverband WJD ist seit 1958 Mitglied der mehr als 100 Nationalverbände umfassenden Junior Chamber International (JCI). Die WJ-Geschäftsstelle befindet sich bei der IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg.